

# Inhaltsverzeichnis

---

Vorwort zur 4. Auflage . . . . .	5
Einleitung . . . . .	6
Autorenvorstellung . . . . .	11

## Teil 1

### Grundlagen

1 <b>Grundlagen und Basiswissen</b> . . . . .	14
1.1    Physiotherapie . . . . .	14
1.2    Rehabilitation . . . . .	14
1.3    Fitness . . . . .	14
1.4    Prävention . . . . .	14
1.5    Prä- und postoperative Praxis . . . . .	15
2 <b>Anatomie</b> . . . . .	16
2.1    Einleitung . . . . .	16
2.2    System der Grundregulation nach Pischinger . . . . .	16
2.2.1    Aufbau und Funktion des Bindegewebes . . . . .	17
2.3    Passiver Bewegungsapparat . . . . .	18
2.4    Aktiver Bewegungsapparat . . . . .	19
2.5    Orientierung nach anatomischen Grundlagen . . . . .	20
2.5.1    Richtungsbezeichnungen . . . . .	20
2.5.2    Tastbare Knochenpunkte . . . . .	20
2.6    Funktionelle Anatomie der Wirbelsäule . . . . .	20
2.7    Funktionelle Anatomie der Vorderextremität . . . . .	24
2.7.1    Schultergürtel . . . . .	24
2.7.2    Schultergelenk . . . . .	25
2.7.3    Ellbogengelenk . . . . .	26
2.7.4    Karpalgelenk . . . . .	26
2.7.5    Zehengelenk . . . . .	26
2.8    Funktionelle Anatomie der Hinterextremität . . . . .	27
2.8.1    Beckengürtel . . . . .	27
2.8.2    Hüftgelenk . . . . .	27
2.8.3    Kniegelenk . . . . .	28
2.8.4    Sprunggelenk oder Tarsalgelenk . . . . .	29
2.8.5    Zehengelenke . . . . .	29
2.9    Biomechanik . . . . .	30
2.9.1    Bewegung der Wirbelsäule . . . . .	30
2.9.2    Schwanz . . . . .	32
3 <b>Physiologie</b> . . . . .	33
3.1    Muskelarbeit . . . . .	33
3.2    Muskelarten . . . . .	34
3.3    Leistung . . . . .	34

3.3.1	Langsame, konzentrierte kognitive Leistung (Obedience, Fährtenarbeit) . . . . .	34
3.3.2	Schnelle Arbeit über kurze Distanzen (Windhunderennen, Agility) . . . . .	34
3.3.3	Mittelschnelle Arbeit über sehr lange Distanzen (Schlittenhunde, Jagdhunde). . . . .	36
3.4	Fütterung . . . . .	37
3.5	Leistungsüberwachung . . . . .	38
3.5.1	Herzfrequenz . . . . .	39
3.5.2	Innere Körpertemperatur . . . . .	39
3.5.3	Blutparameter . . . . .	39
3.6	<b>Physiologische Fortbewegung</b> . . . . .	40
3.6.1	Integratives Verständnis der muskuloskelettären Anatomie. . . . .	40
3.6.2	Tensegrity . . . . .	41
3.6.3	Fortbewegung . . . . .	42
3.6.4	Beurteilung des Gangbildes . . . . .	49
3.6.5	Körperbau als Ursache für Änderungen im Gangbild. . . . .	51

## Teil 2

### Praxis

<b>4</b>	<b>Der Hund im Training und im Hundesport</b> . . . . .	56
4.1	Training . . . . .	56
4.1.1	Ausdauertraining . . . . .	56
4.1.2	Krafttraining . . . . .	57
4.1.3	Schnelligkeitstraining. . . . .	57
4.1.4	Beweglichkeitstraining . . . . .	58
4.2	Immobilisation . . . . .	59
4.3	Hundesport . . . . .	62
4.3.1	Welpenschule . . . . .	64
4.3.2	Gehorsamstraining . . . . .	64
4.3.3	Junghunde . . . . .	65
4.3.4	Alte Hunde . . . . .	65
4.3.5	Aufwärmen . . . . .	66
4.3.6	Abkühlen . . . . .	67
4.3.7	Tipps und Tricks . . . . .	67
4.3.8	Nahrungsergänzungsmittel – Nutraceuticals . . . . .	68
<b>5</b>	<b>Der Hund in der Physiotherapie</b> . . . . .	71
5.1	Evaluierung . . . . .	71
5.1.1	Feststellen einer Lahmheit . . . . .	71
5.1.2	Bestimmung der Lahmheit. . . . .	72
5.1.3	Nervale Ausfälle . . . . .	73
5.1.4	Reflexe . . . . .	73
5.1.5	Ausdrucksverhalten. . . . .	73
5.1.6	Schmerzskala . . . . .	74
5.1.7	Gewichtskontrolle. . . . .	75
5.1.8	Goniometrie – Range of Motion. . . . .	75
5.1.9	Muskelumfang. . . . .	77
5.1.10	Gelenkumfang. . . . .	77
5.1.11	Schrittänge . . . . .	77

5.1.12	Belastung im Stand und in der Bewegung . . . . .	77
5.1.13	Änderungen im Gangbild . . . . .	78
5.1.14	Wiedererlangung verlorener Fähigkeiten . . . . .	78
<b>5.2</b>	<b>Therapieplan für ausgewählte Erkrankungen. . . . .</b>	<b>78</b>
5.2.1	Postoperative Rehabilitation . . . . .	79
5.2.2	Gelenkoperationen. . . . .	79
5.2.3	Hüftgelenkdysplasie (HD) . . . . .	79
5.2.4	Kniegelenk . . . . .	81
5.2.5	Frakturen . . . . .	82
5.2.6	Der neurologische Patient . . . . .	82
5.2.7	Der Arthrose-Patient. . . . .	84
<b>5.3</b>	<b>Mobilisationstechniken. . . . .</b>	<b>85</b>
5.3.1	Manuelle Medizin. . . . .	85
5.3.2	Tuina – Traditionelle chinesische Massage . . . . .	86
<b>5.4</b>	<b>Bewegungstherapie. . . . .</b>	<b>101</b>
5.4.1	Koordination . . . . .	102
5.4.2	Propriozeption . . . . .	103
5.4.3	Grundprinzipien des Bewegungstrainings . . . . .	105
5.4.4	Einsatz in der Rehabilitation . . . . .	106
5.4.5	Zusammenfassung. . . . .	106
<b>5.5</b>	<b>Übungen . . . . .</b>	<b>107</b>
5.5.1	Assistiertes Aufrichten in Brustlage . . . . .	107
5.5.2	Assistiertes Aufsetzen . . . . .	108
5.5.3	Assistiertes Stehen . . . . .	108
5.5.4	Gehen an der Leine . . . . .	109
5.5.5	Assistierte Range-of-Motion-Übungen und Stretching . . . . .	109
5.5.6	Gewichtsverlagnern . . . . .	110
5.5.7	Laufband . . . . .	112
5.5.8	Bergaufgehen. . . . .	113
5.5.9	Bergabgehen . . . . .	113
5.5.10	Ziehen . . . . .	114
5.5.11	Stufen . . . . .	115
5.5.12	Cavaletti . . . . .	116
5.5.13	Slalom . . . . .	118
5.5.14	Podest . . . . .	119
5.5.15	Schubkarre . . . . .	120
5.5.16	Tanzen. . . . .	120
5.5.17	Flexion der Wirbelsäule . . . . .	121
5.5.18	Sitz-Steh . . . . .	122
5.5.19	Kriechen. . . . .	123
5.5.20	Gewicht . . . . .	123
5.5.21	Theraband. . . . .	123
5.5.22	Physioball, Physiorolle . . . . .	124
5.5.23	Unterschiedlicher Untergrund . . . . .	124
5.5.24	Hydrotherapie . . . . .	125
5.5.25	Hindernisse aus dem Hundesport . . . . .	127
5.5.26	Fitnesstraining für den Hund . . . . .	134
<b>5.6</b>	<b>Hilfsmittel. . . . .</b>	<b>135</b>
5.6.1	Schlängen . . . . .	135

5.6.2	Schienen . . . . .	136
5.6.3	Boots . . . . .	136
5.6.4	Gelenkschoner. . . . .	136
5.6.5	Rollstuhl . . . . .	136
5.6.6	Rampen. . . . .	137
5.6.7	Inkontinenzbetten . . . . .	138

## **Teil 3**

### **Anhang**

<b>6</b>	<b>Kontaktadressen . . . . .</b>	140
6.1	Osteopathie . . . . .	140
6.2	Manuelle Medizin. . . . .	140
6.3	Chiropraxis. . . . .	140
6.4	Physiotherapie . . . . .	140
6.5	Klickertraining . . . . .	140
<b>7</b>	<b>Glossar. . . . .</b>	141
<b>8</b>	<b>Literatur. . . . .</b>	144
8.1	Tagungsberichte . . . . .	144
8.2	Wissenschaftliche Arbeiten. . . . .	144
8.3	Bücher . . . . .	147